

Benefiz für Bolivien

Gruppengröße:

variabel

Alter:

variabel

Themenfelder:

- Zusammen leben
- Neues Lernen
- Gerechtigkeit schaffen
- Nachhaltigkeit fördern
- Zuhause gestalten

Eine Idee der:

Hilfe für verlassene
Kinder e.V.

Ziel:

Die Organisation und Durchführung einer Spendensammelaktion und abschließender Benefizveranstaltung um die Renovierungen der Räume im Kinderheim „Comunidad Educativa Tiquipaya Wasi“ (CETWA) in Cochabamba, Bolivien zu ermöglichen.

Beschreibung & Durchführung

Das Projekt Tiquipaya Wasi in Cochabamba ist ein Straßenkinderheim für Jungs zwischen 12 und 18 Jahren. Dort arbeiten zurzeit zwei Freiwillige, entsendet durch das Bistum Mainz (SDFV mit dem BJA Mainz). Gleichzeitig wird das Projekt durch einen deutschen Förderverein finanziell unterstützt, der sich aus ehemaligen Freiwilligen zusammensetzt und in Deutschland Spenden sammelt.

Nachdem der erste Kontakt zwischen Deutschland und Bolivien aufgebaut wurde, werden Ideen erarbeitet, wie Spenden gesammelt und eine Benefizveranstaltung in Deutschland organisiert werden kann, deren Einnahmen die Renovierungsarbeiten in Bolivien finanzieren.

Der deutsche Förderverein gewährt der Aktion einen finanziellen Vorschuss, so dass die Renovierungsarbeiten in Bolivien zeitgleich durchgeführt werden können. Dadurch kann in stetigem Austausch der beiden Gruppen der beidseitige Fortschritt geteilt werden. Das Resultat der Renovierung kann auf der Benefizveranstaltung vorgestellt werden.



Benötigtes Material

- Laptop oder Smartphone zur Kommunikation

Tipps und Anmerkungen

Der deutsche Förderverein steht der Aktion unterstützend zur Seite und kann den Kontakt zwischen Deutschland und Bolivien erleichtern. Ebenfalls stehen eine Website, sowie eine Facebook Seite zur Verfügung, die zur Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können.

Die 72h-Aktion ist für Tiquipaya Wasi nicht unbekannt, da bereits 2013 ein Projekt dort durchgeführt wurde. Ein Video davon wurde auch bei der Eröffnungsfeier in Deutschland gezeigt. Dadurch ist also schon viel Verständnis über die Aktion vorhanden. Durch die zwei deutschen Freiwilligen und den deutschen Förderverein ist eine gute Kommunikation trotz Distanz und Sprachbarriere gewährleistet.

Projektvariante

- Do-it
- Get-it
- Zusätzlich als Connect-it möglich?

Links und weiterführendes Material

- Video: <https://www.facebook.com/cetwabolivia/videos/192474017580310/>
- Video: <https://www.katholisch.de/video/11810-72-stunden-in-cochabamba>
- Artikel:
https://dcms.bistummainz.de/bm/dcms/sites/bistum/menschen/jugend/bd kj/72stunden/nachrichten.html?f_action=show&f_newsitem_id=36858
- Homepage: www.strassenkinder-bolivien.de